

STADT BAD LOBENSTEIN



Konstituierende Sitzung des neu gewählten Stadtrates am 7. Juli 2009



Zur ersten und konstituierenden Sitzung des neu gewählten Stadtrates wurden vom Bürgermeister 19 der insgesamt 20 Stadtratsmitglieder für ihr Ehrenamt verpflichtet. Die Verpflichtung, das durch Wählervotum übertragene Ehrenamt auf Grundlage der Thüringer Kommunalordnung sowie nach Recht und Gesetz der Bundesrepublik und des Freistaates Thüringen ausschließlich zum Wohle der Bürger der Stadt und der angegliederten Ortsteile zu erfüllen und den Aufgaben der kommunalen Selbstverwaltung mit allen Rechten und Pflichten eines Stadtratsmitgliedes nach bestem Wissen und Gewissen Rechnung zu tragen, haben alle 19 Stadtratsmitglieder angenommen. Ein Stadtratsmitglied befand sich im Urlaub und wird in der nächsten Sitzung nachverpflichtet. Bei Anwesenheit von leider nur drei Gästen wurde in dieser Sitzung Herr Wilfried Seiferth zum ehrenamtlichen Beigeordneten (stellvertretenden Bürgermeister) gewählt. Zum Sitzungsleiter der Stadtratssitzungen wurde Herr Klaus Wippert und zu dessen Stellvertreter Herr Stefan Köchen gewählt. Beschlossen wurde auch die Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates, deren Sitzverteilung bzw. -zuordnung auf die Fraktionen vom Wahlergebnis abhängt. Auch beschlossen wurde, den Stadtentwicklungsausschuss wieder abzuschaffen und die hierfür vorgesehenen Aufgaben bei Bedarf insbesondere dem Bauausschuss zu übertragen.

Fortsetzung auf Seite 6!

Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein - 036651

Freiwillige Feuerwehr Wehrführer	30280
Notruf Polizei	110
Polizeistation Bad Lobenstein	860
Notruf Rettungsdienst	112
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld	03671-9900
ärztlicher Notfalldienst	03671-9900
Krankentransport	87000
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz	03663-4670
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz	03663-4880
Bürgerbüro Bad Lobenstein/Kfz-Zulassung	03663-4880
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung	03647-441717
Gebühren (Bad Lobenstein)	03647-441742
Geraer Stadtwirtschaft, Niederl. Bad Lobenstein	88928
Firma SITA (Abfuhr Gelbe Säcke)	036481-847712
Stadt-Apotheke	2178
Apotheke Am Tor	88938
Danpower GmbH (ehem. LED)	398880
KomBus GmbH, Poststraße	01803337287
Arbeitsamt/ Bad Lobenstein	036651/70128
Amtsgericht	610-0
Grundbuchamt	610-14
Katasteramt / Dienststelle Pößneck	03647/4499100
Volkshochschule Außenst. Schleiz.	03663-422458
Stadtbibliothek	2588
Kulturhaus	2076
Regionalmuseum	2492
Musikschule	2881
Waldbad	38377
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36	2118
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d	3554
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz	31092
„Ardesia-Therme“	Fax: 3939150, Tel.: 39390
Kirchenkreissozialarbeit / Beratungsst. Bad Lobenst.	656940
Suchtberatung im Diakonieverein, Wurzbacher Str.13	31364
Sozialstation, Bayerische Str. 13	6110
Ambulanter Hospizdienst, Bayerische Str. 13	61155
Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH	398928
Volkssolidarität, Straße der Jugend 15	63933
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein	33552
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein	740
Jugendhaus	88921
Familienberatungsstelle Bad Lobenstein	50207
Altersheim Emmaus Ebersdorf	690
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein	390
AOK, Hirschberger Straße	750
DAK, Neumarkt 12, in Schleiz	03663-4829-0
BARMER, Heinrich-Behr-Straße 5b	018500276000

Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:

Pfarrer Ibrügger

Evang.-meth. Gemeinde:

Pastorin Solbrig erreichbar unter:

Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:

Pfarrer Spalteholz

Tel.: 134137, Fax: 134250

Neuapostolische Kirche:

Bei Havarien:

Gift-Notruf	0361-730730
ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland	6370
ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle	03671-9900
Energieversorgung E.ON	03663-4690
ab 16:00 Uhr	03663-4690
Gasversorgung E.ON	03663-48120
ab 16:00 Uhr	0130-861177
Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH	606-0
Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein	55024

Wir sind für Sie da - Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie geöffnet:
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

Büro Bürgermeister

Steffi Wirkus Zi. 18 **Telefonnummer:** 77212 u. 77113

Kämmerei

Kämmereiamtsleiter - Geschäftsleitender Beamter -
Sandro Weigel Zi. 07 77131

Kasse

Kathrin Seeliger Zi. 08 77133

Steuerstelle

Rainer Kögler Zi. 04 77127

Bauamt

Bauamtsleiter

Jürgen Funk Zi. 33 77140 u. 77143

Sachgebietsleiter Hochbau

Ingrid Albrecht Zi. 32 77183

Bauhof, Poststraße

Axel Mechold 33 707

Hauptamt

Zi. 12 77122

Hauptamtsleiter

Rainer Scheunemann Zi. 11 77123

Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt

Birgit Röppischer Zi. 15 77156

Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung

Lothar Zahn Zi. 16 77153

Pass- und Meldewesen

Sabine Löwe Zi. 10 77118

Friedhofsverwaltung

Bärbel Petrich Zi. 10 77124

Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“

Regina Otto

Heidrun Linke 77119

Marktmeister / Fundbüro

Ramon Färber Zi. 13 77145

Sachgebiet Kultur/Soziales/Tourismus

im „Neuen Schloss“ 77165

Stadtinformation, Graben 18

Sibylle Geyer/Gisa Kurtz 77126 u. 2543

Fax: 77100

Internet-Adresse: www.bad-lobenstein.de

e-Mail: info@bad-lobenstein.de

e-Mail: buergermeister@bad-lobenstein.de

e-Mail: ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de

e-Mail: hauptamt@bad-lobenstein.de

e-Mail: meldestelle@bad-lobenstein.de

e-Mail: ordnungsdienst@bad-lobenstein.de

e-Mail: gs.stadtrat@bad-lobenstein.de

e-Mail: kultur@bad-lobenstein.de

e-Mail: stadtinfo@bad-lobenstein.de

e-Mail: marktwesen@bad-lobenstein.de

e-Mail: kaemmerei@bad-lobenstein.de

e-Mail: bauamt@bad-lobenstein.de

e-Mail: stadtbauhof@bad-lobenstein.de

e-Mail: standesamt@bad-lobenstein.de

Bürgermeister Peter Oppel ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Wilfried Seiferth über Tel. 2170 erreichbar.

Besuchertermine bei Bürgermeister Peter Oppel empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

Der Bürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Blumen für den Kurpark

Ende Juni konnte die Bauhofmitarbeiterin, Frau Rubner, etwa 800 von der Park- und Hofgärtnerei Ebersdorf gespendeten Blumenpflanzen an verschiedenen Stellen im Kurpark setzen.



Im Namen der Stadt und vieler Blumenfreunde möchte ich mich herzlich für diese Spende bedanken.

Rathausneudeckung abgeschlossen

Anfang Juli konnte die ungewollt sehr aufwendige Neudeckung des Rathausdaches durch die Bad Lobensteiner Dachdecker abgeschlossen werden (siehe Foto). Die Dachschalung auf der Marktseite und einige geschädigte Balken wurden erneuert bzw. verstärkt. Da die sehr arbeits- und kostenaufwendige Hausschwammsanierung nach zunächst durchgeführten Sicherungsmaßnahmen noch eine Reihe von Vorarbeiten erfordert, musste das Gerüst zunächst wieder abgebaut werden.



In welchem Umfang die Wiederherstellung bzw. Reparatur der Holzkonstruktion im Kniestockbereich erfolgen muss, wird derzeit einschließlich der damit verbundenen Kosten untersucht.

Parkplätze für Unterlemnitzter Kindergarten nun doch direkt am Grundstück

Nachdem eine Unterlemnitzer Bürgerin und Mutti eines Kindergartenkindes den Arbeitsbeginn zur Herstellung der beiden Stellplätze blockiert hat und gleichzeitig in der Presse verlautbaren ließ, dass ihre Tochter auf Grund des Bauvorhabens der Stadt, welches „ohne Sinn und Verstand“ gemacht wurde „todtraurig war und sehr viel geweint hat“, wurden die gerade angelaufenen Bauarbeiten noch am selben Tage gestoppt. Es folgte eine gemeinsame Vor-Ort-Beratung mit dem Bau- und Hauptamtsleiter sowie den Erzieherinnen, Eltern und dem Verkehrsamt, eine Diskussion

in der Stadtratssitzung am 2. Juni, eine Unterschriftenaktion in Regie des Bürgerratsvorsitzenden mit über 40 beteiligten Bürgern gegen diese Baumaßnahme und ein weiterer Vor-Ort-Termin mit Mitgliedern des Stadtrates, der Stadtverwaltung, Bürgern von Unterlemnitz und Eltern von Kindergartenkindern.

Nach dieser Unterschriftenaktion und dem Vor-Ort-Termin mit Stadtratsmitgliedern haben sich einige Eltern von Unterlemnitzer Kindergartenkindern in der Stadtverwaltung gemeldet und ihr Unverständnis über den bisherigen Werdegang zum Ausdruck gebracht. Weiterhin teilten sie mit, dass sie von dem letzten Vor-Ort-Termin nichts wussten und an der Unterschriftenaktion nur ein kleiner Teil von betroffenen Eltern beteiligt war. Sie baten nochmals um ein klärendes Gespräch, da sie die bisherigen Aktionen und den geforderten Stellplatzbau etwa 80 Meter vom Kindergarten entfernt nicht nachvollziehen konnten. Auf Grund dessen wurden am 24.6. nochmals alle Eltern von Kindergartenkindern des Kindergartens Unterlemnitz zu einem Vor-Ort-Gespräch eingeladen.



Die elf anwesenden Eltern wurden zum Teil wiederholt über die geplante Baumaßnahme, deren rechtliche Hintergründe, die geplanten Arbeiten am Spielplatz mit Erneuerung der Schaukel und die gleichzeitige Schaffung einer Kinderwagenauffahrt informiert. In der Diskussion brachten zehn von elf Anwesenden zum Ausdruck, dass sie die Schaffung dieses Parkplatzes auf dem Grundstück des Kindergartens mit all den von der Stadt vorgesehenen Begleitmaßnahmen für sinnvoll halten und auch die Erzieherinnen machten deutlich, dass sie diese Maßnahme befürworten, da beispielsweise auch die Ausfahrt mit dem Kleinkindergruppenwagen über die derzeit vorhandene Treppe nicht möglich ist. Ende Juni erklärten alle elf zur Beratung anwesenden Eltern schriftlich, dass sie sich für den Parkplatzbau am Kindergarten aussprechen, wobei zwei Eltern kleine Einschränkungen machten. Über die Beratung mit den Eltern und die abgegebene Erklärung wurde der Stadtrat in seiner konstituierenden Sitzung am 7. Juli informiert. Trotz Unverständnis und teilweise Verärgerung über die mit Kosten und Aufwand letztlich unnötig verursachten Aktionen in der Stadtverwaltung und der Mehrzahl der betroffenen Eltern folgte eine Mehrheit der Stadtratsmitglieder dem Vorschlag des Bürgermeisters, den Parkplatz jetzt doch - wie ursprünglich vorgesehen - direkt auf dem Gelände des Kindergartens zu bauen. Der Bauhof wird trotz Urlaubszeit und einer Vielzahl anderer Arbeiten versuchen, die Baumaßnahme bis Ende August abzuschließen.

Präsentation der Planstudien für das Schulzentrum Bad Lobenstein

Vom 26. bis 28. Juni wurden in Abstimmung mit dem Landratsamt im Festsaal des „Neuen Schlosses“ die sieben Planstudien von Ingenieurbüros aus dem Saale-Orla-Kreis zur möglichen Gestaltung eines Schulzentrums der Öffentlichkeit vorgestellt (siehe Foto).

Fast 200 Besucher einschließlich Vertreter der Planungsbüros und der Lehrerschaft nutzten diese Gelegenheit, wobei

die Präsentationseröffnung am Freitag, dem 26. Juni, ein Besucherschwerpunkt war.



Im Vorfeld der Erstellung dieser Arbeiten hat eine Projektgruppe, besetzt mit Vertretern der Kreisverwaltung, der Stadtverwaltung und aller betroffenen Schulen (einschließlich Blankenberg), eine Aufgabenstellung für die zu erstellenden Planungen erarbeitet. Grundlage hierfür war auch ein Kreistagsbeschluss für die Schaffung eines Schulzentrums unter Berücksichtigung und alternativer Betrachtung des Schulstandortes im Hain. Nach Vorlage der Planungsarbeiten wurden zwei Mitarbeiter der Kreisverwaltung und der Stadtverwaltung beauftragt, unabhängig voneinander die Arbeiten zu beurteilen und eine Platzierung vorzuschlagen. Nach der Auswertung stellte sich heraus, dass die Bewertungen fast deckungsgleich sind und dem Vorschlag der Stadtverwaltung, zwei 1. und zwei 2. Plätze zu vergeben, ebenfalls gefolgt wurde. Bemerkenswert ist der Umstand, dass sich nur ein Planungsbüro ernsthaft mit der schulischen Weiternutzung des Schulgebäudes am Hain befasst hat und hier nach Abriss und Umbauarbeiten die zukünftige Nutzung als Grund- und Musikschule vorgeschlagen hat. Die Bewertungen der Stadtverwaltung (Frau Ingrid Albrecht und Herr Peter Oppel) liegen zu jeder Planung schriftlich vor. Die Bewertungen der Kreisverwaltungsmitarbeiter hat Herr Zwengelberg mündlich vorgetragen.

Den Stadtratsmitgliedern habe ich zur konstituierenden Sitzung vorgeschlagen, möglichst noch im August eine spezielle Beratung zu den Schulzentrumsentwürfen durchzuführen, da eine Positionierung des Stadtrates nicht nur aus städtebaulicher Sicht wichtig ist, sondern auch die Frage der Funktionalität, der Realisierungszeiträume, der Kosten, der Zukunft des Schulstandortes am Hain, der verkehrlichen Situation, der Umfeld- und Sportplatzgestaltung usw. erforderlich ist. Dem Landrat habe ich vorgeschlagen, möglichst zeitnah unter Einbeziehung der bisherigen Arbeitsgruppe und betreffenden Planungsbüros mit Hilfe einer externen Projektsteuerung eine Machbarkeitsstudie zu entwickeln, die neben all den vorgenannten Aspekten auch klärt, welche Komponenten der vorliegenden Planungen in welchem Zeitraum mit darstellbaren Kosten bei laufendem Schulbetrieb umsetzbar wären. Erst dann kann der Kreistag im Einvernehmen mit der Stadt eine Entscheidung zur realisierbaren Schaffung eines Schulzentrums Bad Lobenstein treffen.

Geburtstagsglückwünsche

Im Namen der Stadt gratulierte Herr Scheunemann Frau Edith Sörensen zum 80. Geburtstag. Herr Funk überbrachte Herrn Friedrich Schiller zum 85. die Glückwünsche im Namen der Stadt.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Peter Oppel, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der 1. und konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 7. Juli 2009

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein hat in seiner 1. und konstituierenden Sitzung am 7. Juli 2009 folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil

Beschluss Nr. 12/2009-2

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, dass in der kommenden Legislaturperiode die Aufgaben des Stadtentwicklungsausschusses – je nach Themenstellung – im Wesentlichen durch den Bau- und Stadtentwicklungsausschuss mit wahrgenommen werden.

Beschluss Nr. 07/2009-2

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt gem. Thüringer Kommunalordnung, Hauptsatzung und Geschäftsordnung der Stadt Bad Lobenstein die Besetzung der vom Stadtrat festgelegten Ausschüsse gemäß der bindenden Vorschläge mit den genannten Stadtratsmitgliedern.

Der Bürgermeister als gesetztes Mitglied in allen gebildeten Ausschüssen wird zur konstituierenden Sitzung der Ausschüsse einladen, so dass aus der Mitte der Ausschussmitglieder der Ausschussvorsitzende gewählt und die Arbeitsfähigkeit des Ausschusses sichergestellt wird. Im Haupt- und Finanzausschuss ist der Bürgermeister Kraft Gesetzes Vorsitzender. Mit der konstituierenden Sitzung nimmt der Ausschuss gemäß Geschäftsordnung seine Tätigkeit auf.

Beschluss Nr. 08/2009-2

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt gem. Thüringer Kommunalordnung und Hauptsatzung der Stadt Bad Lobenstein, anhand der von den Fraktionen eingereichten Vorschlägen den ehrenamtlichen Beigeordneten der Stadt Bad Lobenstein in geheimer Wahl zu wählen.

Herr Wilfried Seiferth wurde mehrheitlich zum ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt.

Beschluss Nr. 09/2009-2

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt gem. der Hauptsatzung der Stadt Bad Lobenstein, anhand der von den Fraktionen eingereichten Vorschläge den Sitzungsleiter des Stadtrates der Stadt Bad Lobenstein und dessen Stellvertreter in geheimer Wahl zu wählen.

Mit der erforderlichen Mehrheit wurden Herr Klaus Wippert zum Sitzungsleiter des Stadtrates der Stadt Bad Lobenstein und Herr Stefan Köcher zum stellvertretenden Sitzungsleiter gewählt.

Beschluss Nr. 04/2009-2

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, dass rückwirkend zum 01.01.2009 für die Ermittlung der Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens grundsätzlich die „Verwaltungsvorschrift zur Anwendung der Abschreibungstabelle für Gemeinden“ zu verwenden ist.

Der Zinssatz für die Verzinsung des Anlagekapitals beträgt ab 01.01.2009 bis auf weiteres 4 v. H.

Die Festlegung des Zinssatzes aus dem Beschluss Nr. 105/2002 des Stadtrates vom 17.12.2002 in Höhe von 6 v. H. wird damit geändert sowie die AfA-Tabelle / Absetzungen für Abnutzungen) des Bundesministeriums für Finanzen für nicht mehr anwendbar erklärt.

Beschluss Nr. 13/2009-2

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt die Präzisierung/Fortschreibung der Anlagen 1 und 2 zum Beschluss Nr. 31/2009 (Konjunkturpaket II), gefasst in der Sitzung des Stadtrates am 2. Juni 2009. Mit dieser Präzisierung werden die Anlagen 1 und 2 fortgeschrieben und somit ersetzt. Alle sonstigen Inhalte des Beschlusses Nr. 31/2009 behalten ihre Gültigkeit.

Nichtöffentlicher Teil**Beschluss Nr. 01/2009-2**

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, drei kleine städtische Gartengrundstücke in Bad Lobenstein zu verkaufen. Gleichzeitig wird ein noch zu vermessendes Teilstück eines Privatgrundstücks als Erschließungsweg für ein städtisches Grundstück und zur Bachbewirtschaftung erworben.

Beschluss Nr. 02/2009-2

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt eine Belastungsvollmacht für den abzuschließenden Kaufvertrag für ein Baugrundstück in Bad Lobenstein. Der Beschluss Nr. 35/2009 wird aufgehoben.

Beschluss Nr. 03/2009-2

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, ein städtisches Grundstück in Helmsgrün an die derzeitigen Nutzer zu verkaufen.

Beschluss Nr. 05/2009-2

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, die Heizungs-/Lüftungs-/Sanitärinstallation (Los 8) für den 3. BA des „Neuen Schlosses“ gemäß des Vergabevorschlags des beauftragten Ingenieurbüros an einen Bieter aus der Stadt Bad Lobenstein zu vergeben.

Peter Oppel, Bürgermeister

Beschlüsse der 33. Sitzung des Bauausschusses am 16. Juni 2009

Nichtöffentlicher Teil:

Dem Bauausschuss lagen 6 Anträge auf Baugenehmigung zur Beurteilung des gemeindlichen Einvernehmens vor. Das gemeindliche Einvernehmen wurde erteilt zur Umnutzung der ehemaligen staatlichen Förderschule Bad Lobenstein, für die Kürzung bereits gestellter Betonstützwände in einem Hinterhof am Marktplatz, für die Errichtung eines Einfamilienhauses im Baugebiet Gallenberg, für die Sanierung mit Umbau und Umnutzung eines Wohn- und Geschäftshauses an der Parkstraße und den An- und Umbau eines Wohnhauses in Bad Lobenstein. Weiterhin wurde das gemeindliche Einvernehmen zum Anbau eines Treppenhauses an ein Wohnhaus in Lichtenbrunn erteilt.

Wolfgang Glüher, Ausschussvorsitzender

Beschlüsse der Jagdgenossenschaft Bad Lobenstein

In der am 27. Juni 2009 stattgefundenen Vollversammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Bad Lobenstein wurden folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

Beschluss TOP 1: Wahl des Jagdvorstandes und der Rechnungsprüfer

In den Jagdvorstand wurden gewählt:

Jagdvorsteher:

Peter Oppel

Stellvertretender Jagdvorsteher:

1. Beisitzer:

2. Beisitzer:

Rechnungsprüfer:

Rechnungsprüfer:

Reinhard Kübrich

Erich Fröb

Hilmar Oelsner

Rudolf Zien

Jörg Gauch.



(v. l. n. r.) Reinhard Kübrich, Rudolf Zien, Jörg Gauch, Peter Oppel und Hilmar Oelsner

Beschluss zu TOP 2:

Entsprechend § 6 Abs. 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft Bad Lobenstein wird der Jagdvorsteher ermächtigt, die Führung der Geschäfte der Schrift- und Kassenführer durch öffentlich-rechtlichen Vertrag der Stadt Bad Lobenstein zu übertragen.

Beschluss zu TOP 3:

Beschluss über die Aufnahme eines neuen Jagdpächters in den Pachtvertrag in Form der freihändigen Verpachtung.

Beschluss zu TOP 4:

Beschluss über die Zustimmung zu einem Antrag auf Übernahme der Jagdpacht als Mitpächter im Gemeinschaftsjagdbezirk Bad Lobenstein.

Beschluss zu TOP 5:

Beschluss der Jagdgenossenschaft zur Aufnahme eines neuen Mitpächters in den Jagdpachtvertrag und Fertigung eines Ergänzungsvertrages.

Peter Oppel
Jagdvorsteher

Bekanntmachung

über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 5. Thüringer Landtag am 30. August 2009

- Das Wählerverzeichnis zur Thüringer Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Bad Lobenstein liegt in der Zeit vom 10. bis 14. August 2009 während der Dienststunden

Montag bis Freitag	von 08:00 - 12:00 Uhr und
Dienstag	von 14:00 - 18:00 Uhr sowie
Montag, Mittwoch	
und Donnerstag	von 14:00 - 16:00 Uhr

 im Zimmer 10 des Rathauses Bad Lobenstein, Markt 1, Bad Lobenstein zu jedermanns Einsicht aus. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Der Wahlberechtigte kann verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist sein Geburtsdatum unkenntlich gemacht wird. Wählen kann nur, wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Auslegungsfrist, spätestens am Freitag, dem 14. August 2009 bis 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Bad Lobenstein, Zimmer 10, Markt 1, 07356 Bad Lobenstein, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 09. August 2009 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 33 - Saale-Orla-Kreis I - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn er
- sich am Wahltage während der Wahlzeit aus wichtigem Grunde außerhalb seines Wahlbezirkes aufhält,
 - seine Wohnung ab dem 20. Juli 2009 in einen anderen Wahlbezirk
 - innerhalb der Stadt
 - außerhalb der Stadt,
 wobei die Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung nicht beantragt worden ist, verlegt,
 - aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann;
- 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter, wenn
- er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Abs. 1 der Thüringer Landeswahlordnung bis zum 09. August 2009 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes bis zum 14. August 2009 versäumt hat.
 - sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Abs. 1 der Thüringer Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes entstanden ist,
 - sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadtverwaltung gelangt ist.
- Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 28. August 2009, 18:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Bad Lobenstein mündlich oder schriftlich beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15:00 Uhr, stellen. Wer einen Antrag für einen anderen stellt, muss

durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

6. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich
- einem amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen Wahlumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.
- Diese Wahlunterlagen werden ihm von der Stadtverwaltung auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel, dem Wahlumschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Bad Lobenstein, 08. Juli 2009

**Peter Oppel
Bürgermeister**

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



AUS DEM RATHAUS

Fortsetzung von Titelseite:

Die Besetzung der Ausschüsse können Sie aus der folgenden Tabelle entnehmen. Wie in der zurückliegenden Wahlperiode, verfügt der Bad Lobensteiner Stadtrat wieder über vier Fraktionen mit jeweils fünf Sitzen. Die LINKE, die Bad Lobensteiner Bürgerliste und die SPD bilden je eine Fraktion. Eine gemeinsame Fraktion mit ebenfalls fünf Sitzen bilden CDU und FDP. Die Fraktionsvorsitzenden sind für die LINKEN Herr Klaus Möller, für die Bürgerliste Herr Andree Burkhardt, für die SPD Herr Wolfgang Linke und für die CDU/FDP Herr Klaus Wippert. Die Vorsitzenden für den Bau-/Stadtentwicklungs- sowie den Kultur-/Sozialausschuss werden in der 1. Sitzung dieser Ausschüsse gewählt und nachfolgend bekannt gegeben. Die Besetzung der Aufsichtsräte für die Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH soll, wenn möglich, in der nächsten Stadtratssitzung erfolgen. Der Bürgermeister wünscht allen wiedergewählten und neuen Stadtratmitgliedern Freude an der sehr verantwortungsvollen kommunalpolitischen Arbeit in der Hoffnung, dass es gelingen möge, durchaus kritisch, aber immer sachlich an den nicht leichter werdenden Problemen zum Wohle der Stadt zu arbeiten.

Besetzung der Ausschüsse des Stadtrats der Stadt Bad Lobenstein ab Juli 2009

Mitglied	Stellvertreter
Haupt-/Finanzausschuss	
Oppel, Peter - Vorsitzender	Seiferth, Wilfried
Wachter, Rolf	Köcher, Stefan
Burkhardt, Andree	Franz, Siegfried
Rennert, Hannelore	Schulze, Joachim
Wippert, Klaus	Seiferth, Wilfried
Möller, Klaus	Löwe, Marion
Linke, Wolfgang	Bauer, Eberhard
Bau-/ Stadtentwicklungsausschuss	
Köcher, Stefan	Burkhardt, Andree
Schulze, Joachim	Seiferth, Wilfried
Rennert, Hannelore	Wippert, Klaus
Glüher, Wolfgang	Scheps, Jörg
Bauer, Eberhard	Leube, Holger
Oppel, Peter	-
Kultur-/Sozialausschuss	
Franz, Siegfried	Köcher, Stefan
Weinert, Heiko	Burkhardt, Andree
Seiferth, Wilfried	Schulze, Joachim
Möller, Birgitt	Rennert, Hannelore
Löwe, Marion	Klinghammer, Volker
Seiler, Steffen	Leube, Holger
Oppel, Peter	-

Termine Müllentsorgung vom 20.7.2009 - 2.8.2009

Ort	Hausmüll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	20.7.	23.7.	28.7.
Bad Lobenstein Reitplatz, Hain, Kirchberg, Siechenberg, Engelsburg, Holzstößerweg (20, 24 - 33), Kraker (7 - 11), Mathildenhöhe (nur Sackgasse), Schlossberg, Schulweg, Neustadt	24.7.	23.7.	31.7.
Saaldorf/Mühlberg	20.7.	20.7.	-
Alt-Saaldorf	24.7.	23.7.	31.7.
Untermnitz	22.7.	23.7.	-
Oberlemnitz	22.7.	23.7.	-
Helmsgrün	22.7.	24.7.	29.7.
Lichtenbrunn	27.7.	21.7.	30.7.

Kurzfristige Änderungen durch das Entsorgungsunternehmen vorbehalten!



Das Hauptamt informiert:

Standesamtliche Nachrichten Mai/Juni 2009

Geburten:

20.5.2009 Florim Avdijaj, Bad Lobenstein
28.5.2009 Niklas Erhardt, Bad Lobenstein
3.6.2009 Til Voigtländer, Bad Lobenstein

Eheschließungen:

13.6.2009 Michael Albrecht und Christina Nocker-Albrecht, geb. Nocker, Bad Lobenstein
27.6.2009 Ilja Holostenko und Tatjana Holostenko, geb. Schirkin, Bad Lobenstein

Sterbefälle:

29.5.2009 Johann Tomschi, (91), Bad Lobenstein
30.5.2009 Kurt Baudler, (83), Bad Lobenstein
5.6.2009 Helena Schuster, (96), Bad Lobenstein
6.6.2009 Ingrid Gampe, (61), Bad Lobenstein
10.6.2009 Helena Hager, (99), Bad Lobenstein
14.6.2009 Irene Fischer, (81), Bad Lobenstein

Sachgebiet Jugend, Kultur und Tourismus



„Neues Schloss“

Dauerausstellung

„ReuBische Landes- und Münzgeschichte“

Wechselausstellung

bis 16. August 2009

„KALEIDOSKOP IN ACRYL von naturalistisch bis abstrakt“
von Lore Weiler/Stegaurach/Bamberg

Sonderöffnungszeiten: 26.7.2009

„Stadtinformation“

„Gärten, Landschaften und Stadtansichten von Bad Lobenstein“

Aquarelle in Gedenken an
Ursula Schneider

„Regionalmuseum“

Wechselausstellung

bis 23. August 2009

„Seifenträume im Museum“ – Ulrike Kaiser/Lichtenberg

Öffnungszeiten:

Dienstag u. Donnerstag: 10:00 – 16:00 Uhr
Samstag, Sonntag u. feiertags: 14:00 – 17:30 Uhr

Weitere Ausstellungen können im Ärztehaus, Amtsgericht und im Bergmuseum „Markt Höhler“ besucht werden.

Stellenausschreibung Erzieher / Erzieherin

In der Stadt Bad Lobenstein ist zum 01.09.2009 in einer städtischen Kindereinrichtung eine Stelle eines/r Erziehers/Erzieherin zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt befristet voraussichtlich bis zum 31.08.2010 mit möglicher Verlängerungsoption. Die Bezahlung erfolgt nach TvÖD bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 15 Stunden.

Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher / Erzieherin ist vorzuweisen. Liebe zur Arbeit mit den Kindern, persönliches Engagement und Teamgeist werden vorausgesetzt.

Die kompletten Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 24.07.2009** an die

**Stadt Bad Lobenstein
Markt 1
SG Kultur, Soziales, Tourismus
07356 Bad Lobenstein.**

Bewerbungskosten werden nicht erstattet und eine persönliche Vorstellung erfolgt nur nach Aufforderung.



Marktzollkarten zum 32. Bad Lobensteiner Marktfest ab 20. Juli im Vorverkauf erhältlich!

Das 32. Bad Lobensteiner Marktfest vom 14. bis 16. August 2009 steht vor der Tür. Ab dem 20. Juli ist in den nachstehend aufgelisteten Vorverkaufsstellen die 3-Tages-Marktzollkarte erhältlich. Mit dem Kauf der Marktzollkarte nehmen Sie automatisch an der Tombolaverlosung teil. Nutzen Sie den Preisvorteil: drei Tage Marktfest genießen und nur für zwei Marktfesttage bezahlen.

Eintrittspreise:

Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt!

Tageskarte: 3,00 Euro

3-Tages-Karte / Marktzollkarte: 6,00 Euro

- im Vorverkauf sowie am Freitagabend an den Kassierstellen
- Teilnahme an der Tombola

Erhältlich ist die Marktzollkarte in folgenden Vorverkaufsstellen:

- Stadtinformation, Graben 18, Tel. (036651) 2543
- Textilhaus Tiller
- Buchhandlung Borchert & Ehrhardt
- Club der Volkssolidarität
- Zeitung & Lotto Siegfried Franz
- Bistro „Fäßleseecher“
- Gaststätte Jäger.



Stadtbibliothek

**Die Bibliothek bleibt
vom 13.07. bis 31.07.2009 wegen Urlaub geschlossen!**



Kindereinrichtungen

Kindergarten „Sonnenschein“

„Hey, lass uns die Welt erkunden“,

zu diesem Thema fand am 19. Juni unser Sommerfest im Kindergarten „Sonnenschein“ statt. Interkulturelles Lernen stand seit Mai im Rahmen des Projektes „Weltreise“ im Mittelpunkt verschiedenster Angebote und Aktionen. In anfänglichen Gesprächsrunden wurden viele Fragen gestellt, wie zum Beispiel: Was ist die Welt? Wie kann man die Welt erkunden? Was für Besonderheiten haben die verschiedenen Kontinente oder Länder? Wie leben die Menschen in anderen Ländern?

Jede Gruppe fand einen anderen Schwerpunkt, zu dem es in den nächsten Wochen vielfältige Angebote gab. Das Land China nahm die Mäusegruppe genauer unter die Lupe, während die Igelgruppe neugierig auf den Kontinent Afrika war. Die Bienchengruppe reiste um die ganze Welt und machte an verschiedenen Orten Halt. Die aller kleinsten aus der Hasengruppe „bereisten“ unser Bad Lobenstein, erfuhren aber auch schon, dass der „bunte Ball“ auf diesem Ständer unsere Erde ist.

Wichtiges Bildungsziel dieses Projektes war, ausgehend vom Heimatgefühl Interesse für andere Kulturen zu entwickeln. Die kindliche, vorurteilsfreie Neugier und Offenheit für andere Menschen, Lebensweisen, Sitten und Bräuche ist grundlegend für die Entwicklung von Eigenschaften wie Respekt, Toleranz und Akzeptanz. Indem den Kindern Menschen mit verschiedenen Hautfarben, anderen Sprachen und anderer Schrift, verschiedener Kleidung, Musik, Essen, Wohnungen, Pflanzen, Tiere und klimatischen Besonderheiten nahe gebracht wurden, hatten nicht nur die Kinder die Möglichkeit, ihr Wissen zu erweitern.

Besondere Höhepunkte waren dabei das gemeinsame Kochen landestypischer Gerichte und das landestypische Verspeisen mit Fingern oder Stäbchen.

Interessant gestaltete Zimmer und zahlreiche Plakate dokumentierten zum Sommerfest den Gästen die erlebnisreichen Wochen sehr deutlich. Neben Kaffee und Kuchen wurde eine Erdkugel als Torte von allen Gästen bewundert.



Beim Bau von afrikanischen Instrumenten, Herstellen unterschiedlichster Flaggen, japanischen Faltarbeiten, beim Er-

lernen eines indonesischen Kinderliedes, dem Bezwingen eines Dschungelpfades und Kinderschminken konnten sich alle erproben.

Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei allen, die uns in den vergangenen Wochen unterstützt haben.

Die Kinder und Erzieherinnen

Kindergarten „Kinderland“

Zuckertütenfest im „Kinderland“

Am 19.06.2009 feierten die Schulanfänger vom Kindergarten „Kinderland“ ihr Zuckertütenfest.

Entgegen allen Wettervorhersagen war Petrus den Kindern wohl gesonnen und ließ die Himmelsschleusen geschlossen. So konnten die Mädchen und Jungen, nachdem sie die Zuckertüten im Kindergarten und dem Außengelände erfolglos gesucht hatten, zur Wanderung aufbrechen, um den Zuckertütenbaum zu suchen. Der Weg, der mit süßen Hinweisen gespickt war, führte sie bis zur Skihütte bei Lichtenbrunn. Dort erwartete sie eine wunderschön gedeckte Kaffeetafel. Beim leckeren Kuchen kam leider auch der Gedanke an den langen Heimweg, zumal der Zuckertütenbaum nicht entdeckt worden war. Groß war der Jubel, als die Pferdekutsche mit Herrn Söll kam.



So war der Heimweg nicht beschwerlich und es wurde gesungen und „gefachsimpelt“, wo wohl nun die Zuckertüten seien.

Im Kindergarten wurden die Kinder mit „Hallo“ von den Eltern empfangen. Im Garten war schon alles für die große Party bereit. Dank der Eltern gab es ein riesiges Buffett mit leckeren Salaten und anderen Gerichten und drei Papis sorgten mit viel Geschick für leckere Bratwürste und Rostbrätel.

Und endlich gab es die lang ersehnten Zuckertüten.

Zu vorgerückter Stunde machten sich die Eltern auf den Heimweg und die Kinder bereiteten sich zum Ende der Kindergartenzeit darauf vor, einmal im Kindergarten zu übernachten. Das Abenteuer, auf der Luftmatratze neben dem Freund oder der Freundin zu schlafen, war so anziehend, dass die Kinder schneller ins Bett wollten als die Erzieherinnen dachten. Die müden Wanderbeinchen sorgten dafür, dass es gar nicht lang dauerte, bis Ruhe eingezo-gen war und schwuppdwupp war der nächste Morgen da. Die Kinder genossen das gemeinsame Frühstück und das Spiel im Garten, bis sie von ihren Eltern abgeholt wurden.

Ein herzliches Dankeschön den Eltern, den Erzieherinnen im Ruhestand und Herrn Burkhardt für die tatkräftige Unterstüt-

zung, denn ohne die wäre es kein so schönes Fest geworden.

Den Kindern wünschen die Erzieherinnen noch schöne, erlebnisreiche Sommertage und dann viel Kraft und Erfolg beim Lernen.

Das Erzieherteam



Vereine und Verbände

Volkssolidarität Regionalverband Oberland JAKULT - Regionalteam für Jugendarbeit

Der Sommernachtsfasching wurde irrtümlich im letzten Amtsblatt für den 17. Juli angekündigt – hier der richtige Termin:

Sommernachtsfasching im Waldbad am Samstag, dem 25. Juli

Ab 14:00 Uhr: - Beachsoccer
- Schnuppertauchen/Trampolin
- Kreativecke / Riesenschach

Ab 20:30 Uhr: - „Riemenschneider“ on Tour
- „Unprinted“

Zum Abschluss des Sommernachtsfaschings ist ein Lagerfeuer geplant.

**JAKULT-Regionalteam für Jugendarbeit
Tel.: 036651/88921 oder Mobil: 0172/7030425**

Institut für Transfusionsmedizin Suhl

Blutspende in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität

Am

23. Juli von 17:00 bis 19:00 Uhr

wird in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Straße der Jugend 15, 07356 Bad Lobenstein ein Blutspendetermin durchgeführt.

Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes erscheint am Freitag, dem 31.7.2009!

IMPRESSUM**Stadt Bad Lobenstein****Amts- und Mitteilungsblatt****Herausgeber:**

Stadt Bad Lobenstein,

Markt 1, 07356 Bad Lobenstein,

vertreten durch Bürgermeister Peter Oppel

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langwiesen

Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

Geschäftsleiterin:

Sabine Bujack-Biedermann

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Oppel, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein

Redaktion: Frau Röppischer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Wolfgang Kernbach

Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

Erscheinungsweise:

14-täglich,

kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 Euro (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.